

# Anti-Doping-Vereinbarung

Zwischen der Athletin

Name \_\_\_\_\_

Vorname \_\_\_\_\_

geboren \_\_\_\_\_

und dem

Deutschen Basketball Bund e.V.,

vertreten durch den Präsidenten,  
Herrn Ingo Weiss,

und den Vizepräsidenten,  
Herrn Armin Andres,

Schwanenstr. 6-10, 58089 Hagen,

(im Folgenden: DBB)

Die Athletin erkennt die Anti-Doping-Regelungen des DBB sowie der NADA in den jeweils gültigen Fassungen an und unterwirft sich diesen. Dies gilt insbesondere, aber nicht ausschließlich für:

- den Anti-Doping-Code 2021 des DBB,
- die Prohibited List der WADA 2024 (ab 01.01.2025 Prohibited List der WADA 2025),
- den Text der DIS-Sport-Schiedsgerichtsordnung.

Die Athletin bestätigt, dass ihr die o.g. Dokumente ausgehändigt wurden.

Die Athletin verpflichtet sich, sich selbständig über die jeweils gültigen Fassungen der o.a. Regelwerke zu unterrichten. Die entsprechenden Informationen erhält sie über die Homepage der NADA ([www.nada.de](http://www.nada.de)) bzw. des Deutschen Basketball Bundes ([www.basketball-bund.de](http://www.basketball-bund.de)).

Von den enthaltenen Bestimmungen, insbesondere

- von den nach Dopingverstößen auszusprechenden Sanktionen (von öffentlicher Verwarnung bis zu lebenslanger Sperre im vorsätzlichen Wiederholungsfall) sowie
- ihrer Verpflichtung, sich einer Dopingkontrolle zu unterziehen,

hat sie Kenntnis genommen.

Hinsichtlich des Rechtsweges wird eine gesonderte Schiedsvereinbarung getroffen.

Sollte eine der vorstehenden Vereinbarungen unwirksam sein, bleiben die übrigen Vereinbarungen hiervon unberührt. Die Vertragspartner verpflichten sich, in diesem Fall eine wirksame Regelung zu treffen, die dem gewünschten vertraglichen Inhalt am ehesten entspricht.

....., den .....

Hagen, den .....

Deutscher Basketball Bund e.V.

.....  
Unterschrift Athletin

.....  
Ingo Weiss

.....  
Armin Andres

*Unteren Abschnitt nur im Bedarfsfall ausfüllen/ankreuzen – sonst leer lassen!*

- Ich wünsche die Zusendung der beiderseits unterschriebenen Vereinbarung.
- Abweichend von der o.a. Anschrift wünscht die Athletin, dass sie betreffender Schriftverkehr in Anti-Doping-Angelegenheiten an folgenden Empfänger (= Zustellungsbevollmächtigte/r für die Athletin) gesendet wird:

Name, Vorname .....

Postanschrift .....  
Straße PLZ Ort

.....  
Unterschrift Athletin + ggf. Erziehungsberechtigte

.....  
Unterschrift Zustellungsbevollmächtigte/r

# Schiedsvereinbarung

zwischen der Athletin

Nachname \_\_\_\_\_

Vorname \_\_\_\_\_

Geburtsdatum \_\_\_\_\_

und dem

Deutschen Basketball Bund e. V.

vertreten durch den Präsidenten Ingo Weiss und den Vizepräsidenten für Leistungssport Armin Andres, beide c/o DBB, Schwanenstr. 6-10, 58089 Hagen (im Folgenden „DBB“)

1. Alle Streitigkeiten, die sich in Zusammenhang mit für den DBB geltenden Anti-Doping-Bestimmungen (World Anti-Doping Code „WADC“, Nationaler Anti-Doping Code „NADC“ und Anti-Doping-Bestimmungen der FIBA sowie des DBB), insbesondere über die Gültigkeit und Anwendung dieser Anti-Doping-Bestimmungen, ergeben, werden unter Ausschluss des ordentlichen Rechtsweges in erster Instanz durch das Deutsche Sportschiedsgericht der Deutschen Institution für Schiedsgerichtsbarkeit e.V. (DIS) nach der Sportschiedsgerichtsordnung der DIS (DIS-SportSchO) und den Verfahrensvorschriften der Anti-Doping-Bestimmungen, insbesondere Art. 12 und Art. 13 DBB-ADC entschieden. Dies gilt auch für Streitigkeiten im einstweiligen Rechtsschutz.
2. Dem Deutschen Sportschiedsgericht wird die Befugnis zum Ausspruch von Sanktionen wegen Verstößen gegen anwendbare Anti-Doping-Bestimmungen übertragen.
3. Der DBB hat die Durchführung des Ergebnismanagements und das Recht zur Einleitung des Disziplinarverfahrens in Anti-Doping-Angelegenheiten an die Nationale Anti Doping Agentur Deutschland (NADA) übertragen. Die Parteien dieser Schiedsvereinbarung erkennen an, dass die NADA unmittelbar Schiedsklage gegen den Athleten einreichen kann und Partei in entsprechenden Schiedsverfahren wird.
4. Gegen Schiedssprüche des Deutschen Sportschiedsgerichts kann Rechtsmittel beim Court of Arbitration for Sport (CAS) in Lausanne nach Maßgabe des § 61 DIS-SportSchO, des Art. 13 DBB-ADC und der Artikel R47ff des Code of Sports-related Arbitration (CAS-Code) eingelegt werden. Die Parteien dieser Schiedsvereinbarung erkennen an, dass auch die NADA, die Welt-Anti-Doping-Agentur (WADA), die FIBA und die weiteren in Art. 13.2.3 DBB-ADC genannten Sportorganisationen unmittelbar Rechtsmittel einlegen können und dadurch selbst Partei im Rechtsmittelverfahren beim CAS werden.
5. Diese Schiedsvereinbarung gilt ab dem Datum der Unterzeichnung.

\_\_\_\_\_  
Ort, Datum

Hagen, den \_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_  
Unterschrift Athletin

\_\_\_\_\_  
(Ingo Weiss

\_\_\_\_\_  
Armin Andres)

Bitte die vorgesehenen Felder am PC ausfüllen, dann die Vereinbarung ausdrucken und abschließend unterschreiben.

## Einwilligungserklärung Datenschutz

### Athletin

[Vorname Name]

[Geburtsdatum]

Ich willige ein, dass meine Daten aus der Anti-Doping-Vereinbarung sowie der Schiedsvereinbarung vom Deutschen Basketball Bund e. V. (DBB) erhoben und verarbeitet werden. Der DBB versichert, dass die Verarbeitung auf Grundlage und unter Beachtung der DSGVO und anderer datenschutzrechtlicher Gesetze erfolgt und für das Zustandekommen der Vereinbarungen notwendig ist.

Die Daten werden auf dem DBB-Server gespeichert und können nur von berechtigten Personen eingesehen werden. Der DBB ist berechtigt die Daten im Rahmen von Rechtsverfahren an die NADA sowie andere Verfahrensbeteiligte weiterzugeben.

Darüber hinaus benötigt der DBB für jede weitere Datenerhebung oder -weitergabe meine Zustimmung. Ich nehme zur Kenntnis, dass die Daten nach Ablauf der Spielerlizenz am Saisonende gelöscht werden.

Ich habe das Recht, diese Einwilligung jederzeit ohne Angabe einer Begründung zu widerrufen oder erhobene Daten korrigieren zu lassen. Ich kann eine Auskunft über den Umfang der mich betreffenden Datenerhebung verlangen. Beschwerden, Auskunftsanfragen oder andere Fragen im Zusammenhang mit dem Datenschutz können an den DBB schriftlich ([datenschutz@basketball-bund.de](mailto:datenschutz@basketball-bund.de)) oder unter Telefon 02331 106 123 gerichtet werden.

, den

.....  
Unterschrift Athletin

# EINWILLIGUNGSERKLÄRUNG

## SPIELERIN SAISON 2024/ 25



### zur Datenerhebung, Datenverarbeitung und Datennutzung durch die Damen Basketball Bundesligen (DBBL) GmbH anlässlich der Beantragung einer Einsatz- und Teilnahmeberechtigung für den Spielbetrieb der Toyota Damen Basketball Bundesligen (Toyota DBBL)

Verantwortliche Stelle im Sinne der Datenschutz-Bestimmungen ist die Damen Basketball Bundesligen (DBBL) GmbH, Schwanenstraße 6-10, 58089 Hagen (nachfolgend: „DBBL“). Die DBBL verarbeitet als verantwortliche Stelle personenbezogene Daten, die sie im Rahmen der Teilnahme von Spielerinnen am Spielbetrieb in den beiden höchsten weiblichen Senioren-Spielklassen in Deutschland (nachfolgend: „Toyota Damen Basketball Bundesligen“ oder „Toyota DBBL“) erhält. Relevante personenbezogene Daten sind Stammdaten (Vorname, Nachname, Geburtsdatum, Staatsangehörigkeit), Kontaktdaten sowie – sofern erforderlich – Arbeitsvertragsdaten und Legitimationsdaten (z.B. Ausweisdaten zum Identitäts- und Nationalitätsnachweis, Aufenthaltstitel).

Ich bin damit einverstanden, dass die von mir der DBBL zur Verfügung gestellten personenbezogenen Daten ausschließlich zu Zwecken, welche die Erteilung einer Einsatz- und Teilnahmeberechtigung sowie die Teilnahme am Spielbetrieb der Toyota DBBL betreffen, erhoben, verarbeitet und genutzt sowie ausschließlich im Rahmen der Zweckbestimmung an Dritte (Deutscher Basketball Bund, Landesverband und dessen Gliederungen; Regionalliga-Veranstalter; Hosting-Anbieter; Statistik-Anbieter; Anbieter (Live-)Berichterstattung; Weltverband FIBA; DOSB, Anti-Doping-Agentur) weitergegeben bzw. übermittelt und dort verarbeitet und genutzt werden.

Mir ist bekannt, dass die im Rahmen der vorstehend genannten Zwecke erhobenen persönlichen Daten meiner Person durch die DBBL unter Beachtung der DSGVO und des BDSG erhoben, verarbeitet, genutzt und übermittelt werden. Das bedeutet, die Daten werden nur bei Vorliegen einer gesetzlichen Erlaubnis verarbeitet oder aufgrund berechtigter Interessen Dritter oder wenn eine Einwilligung vorliegt.

Mir ist bekannt, dass die Erhebung, Verarbeitung und Nutzung meiner Daten auf freiwilliger Basis erfolgt. Ich kann mein Einverständnis hierzu mit der Folge, dass eine Einsatz- und Teilnahmeberechtigung nicht ausgestellt wird und eine Teilnahme am Spielbetrieb der Toyota DBBL nicht möglich ist, verweigern bzw. jederzeit mit Wirkung für die Zukunft widerrufen. Meine Widerrufserklärung werde ich richten an: Damen Basketball Bundesligen (DBBL) GmbH, Schwanenstraße 6-10, 58089 Hagen, buero@dbbl.de.

Im Fall des Widerrufs werden mit dem Zugang meiner Widerrufserklärung bei der DBBL meine Daten im Onlinebereich gelöscht. Mir ist bekannt, dass ich gemäß Art. 15 DSGVO ein Recht auf Auskunftserteilung sowie gemäß Art. 17 DSGVO Rechte auf Berichtigung, Löschung und Sperrung einzelner personenbezogener Daten habe.

<b>Name:</b>	
<b>Vorname:</b>	
<b>Mannschaft:</b>	
<b>Geburtsdatum</b>	

....., den .....

*Ort*

*Datum*

.....  
*Unterschrift Spielerin*

.....  
*ggf. Unterschriften Erziehungsberechtigte*